

Pro Memoria Ordner «Natur in der Gemeinde»


Liebe Leserin
Lieber Leser

Regelmässig erhalten Sie «UMWELT AARGAU» mit aktuellen Informationen aus zehn kantonalen Abteilungen und Fachstellen. Das Heft ist bewusst so aufgebaut, dass alles ausgebaut werden kann – es kann zerlegt werden in «zu Archivierendes» und «zu Kompostierendes». Im Geiste unseres Leitbildes «Baudepartement – Ihr Dienstleister» wurde der kommunale Arbeitsordner «Natur in der Gemeinde» so ausge-

legt, dass er mit den speziell markierten Artikeln aus «UMWELT AARGAU» aufdotiert werden kann. Gerne möchten wir denjenigen unter Ihnen, die den Arbeitsordner besitzen, Folgendes in Erinnerung rufen:

Der Ordner «Natur in der Gemeinde» wurde 1999 an alle Gemeinden abgegeben und konnte auch von Privaten und Firmen zum Selbstkostenpreis beim Baudepartement bezogen werden. In seinem Begleitbrief hatte der Baudirektor damals speziell darauf hingewiesen, dass der Ordner mit Beiträgen aus «UMWELT AARGAU» laufend aktualisiert und ergänzt werden kann.

Neu werden Beiträge in «UMWELT AARGAU», welche besonders geeignet sind für die Ablage im Arbeitsordner, mit einem Stichwort und einer Registerzuweisung versehen. Auf Seite 29 finden Sie unter dem Titel «Ökologischer Ausgleich im Baugebiet» ein Beispiel dazu. Der jeweilige Artikel ist dann thematisch am richtigen Ort und schnell verfügbar.

In grösseren Abständen werden auch neue Beiträge und Aktualisierungen direkt für den Ordner produziert. Diese werden gemäss der bisherigen Versandadressen abgegeben. Ein entsprechendes Beilageblatt wird Ihnen helfen, alles am richtigen Ort auszutauschen oder zu ergänzen. 

**Hans-Dietmar Koepfel
Stöckli, Kienast &
Koepfel, Wettingen
056 437 30 20**

**Thomas Gerber
Abteilung Landschaft
und Gewässer
062 835 34 56**

Bezugsquelle

Der aktualisierte Ordner kann weiterhin zum Selbstkostenpreis von Fr. 90.– bezogen werden bei:

Baudepartement
Abteilung Landschaft
und Gewässer
Buchenhof
5001 Aarau



Viele Beiträge aus «UMWELT AARGAU» können nach Sachgebieten in der Arbeitshilfe «Natur in der Gemeinde» abgelegt werden und lassen sich so rasch wieder finden.